

PfarrBrief

PFARREIENGEMEINSCHAFT GRAFSCHAFT

Bengen+Eckendorf+Gelsdorf+Holzweiler+Karweiler+Leimersdorf+Ringen



STILLE HELDE

die helfe
ohne ze schwaade!

Wemmer se bruch,
bringen se Hoffnung
un och Truus,
wenn't hatt weed am Schluss.
Wä et Hätz am rechte Fleck hätt,
dä weiß genau,
wat jedonn weede muß.



Titel: Stille Helde
Musik und Text: Jens Streifling, Henning Krautmacher,
Wolf Simon, Michael Schläger, Hannes Schöner,
John Parsons Morris
mit freundlicher Genehmigung © Edition Anfang adm.
Vogelsang Musik GmbH und der Musikgruppe HÖHNER
Der Musiktitel ist erschienen auf dem Album der HÖHNER:
Alles op Anfang

mariAnnedesign

Februar 2023

0,50 Euro

Liebe Mitchristen der Pfarreiengemeinschaft!

Stille Helden – Helden des Alltags

Se sin do – och wenn keiner hinluurt.

Se helfe janz still un' leis'! Applaus is ihne' nit wichtig.

Se helfe – och wenn't koum einer weiß.

Se sin do, wenn et drop ankütt. Se bruche dofür keine Verdraach.

Manchmol jeiht et dann och öm e Levve.

Manchmol nur öm et Leech in der Naach

Im Karneval wollen viele Kinder sich als Helden verkleiden; ob Indianer, Cowboy oder Superman. Das Lied der Hühner besingt jedoch eine andere Art von Helden. Kennen Sie auch solche stillen Helden – Helden des Alltags?

In diesen Menschen zeigt sich der Weg Gottes zu den Menschen. Über die helfenden und heilenden Hände, über die Achtsamkeit im Miteinander – ganz einfach in der Mitmenschlichkeit.

Wenn wir auf die Grafschaft schauen, dann kommen die helfenden und heilenden Hände oft durch Menschen, die in Institutionen arbeiten. Menschen, die sowohl das Helfen zu ihrem Beruf gemacht haben als auch Menschen, die ehrenamtlich arbeiten und ihre Freizeit für Andere investieren.

Die freiwillige Feuerwehr und die Hilfsorganisationen wie das Rote Kreuz, die Malteser sind nur einige Beispiele dafür.

Diese Menschen verdienen unseren Respekt und unsere Anerkennung. Ebenso die Menschen, die in aller Stille und unscheinbar in ihren Familien, Nachbarschaften und Freundeskreisen gelingendes, heiles Leben ermöglichen.

Ich denke, wenn wir mit offenen Augen durch diesen Februar gehen, werden wir viele Hinweise finden, auf die stillen Helden in der Grafschaft und in unserem Leben. Nicht immer können wir ihnen direkt danken, jedoch ein kurzes stilles „Danke“ in unseren Herzen, ist immer möglich.

Se sin do – och wenn keiner hinluurt. Se helfe janz still un' leis'!

Im Namen des Seelsorgeteams

Ihre Gemeindefereentin Ursula Richter

Titel: Stille Helde

Musik und Text: Jens Streifling, Henning Krautmacher, Wolf Simon, Michael Schläger, Hannes Schöner, John Parsons Morris mit freundlicher Genehmigung © Edition Anfang adm. Vogelsang Musik GmbH und der Musikgruppe HÖHNER

Der Musiktitel ist erschienen auf dem Album der HÖHNER: Alles op Anfang

GOTTESDIENSTORDNUNG

Mittwoch 01.02.			4. Woche im Jahreskreis
Karweiler	17.00	Weggottesdienst der Kommunionkinder der Grundschule Ringen <u>im Pfarrheim</u> zum Thema: „Jesus“ (Gruppe 1)	
Eckendorf	18.30	Wortgottesdienst	
Donnerstag 02.02.			Fest Darstellung des Herrn – Lichtmess
Karweiler	17.00	Weggottesdienst der Kommunionkinder der Grundschule Ringen <u>im Pfarrheim</u> zum Thema: „Jesus“ (Gruppe 2)	
Eckendorf	18.00	Rosenkranzgebet	
Bölingen	18.30	Hl. Messe mit Spendung des Blasiussegens	
Lantershofen	18.30	Festmesse <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>	
Freitag 03.02.			Gedenktag Hl. Blasius
Karweiler	17.00	Rosenkranzgebet	
Karweiler	17.30	Hl. Messe mit Spendung des Blasiussegens	
Lantershofen	18.00	Rosenkranzgebet für den Frieden	
Birresdorf	18.00	Andacht	
Samstag 04.02.			
Lantershofen	08.00	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>	
Bengen	17.30	Vorabendmesse	
<i>mit Probepredigt eines Studenten des Studienhauses</i>			
Sonntag 05.02.			5. Sonntag im Jahreskreis
			Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei
In allen Sonntagsmessen Spendung des Blasiussegens!			
Eckendorf	09.30	Hochamt	
<i>mit Probepredigt eines Studenten des Studienhauses</i>			
Gelsdorf	10.10	Rosenkranzgebet	
Gelsdorf	10.45	Hochamt mit Erwachsenenfirmung	
Lantershofen	10.45	Hochamt	
Gelsdorf	15.00	Taufe	

Ringen	18.00	Abendmesse
<i>mit Probepredigt eines Studenten des Studienhauses</i>		
Montag	06.02.	Gedenktag Hl. Paul Miki und Gefährten
Leimersdorf	15.45	Weggottesdienst der Kommunionkinder der Grundschule Leimersdorf <u>im Pfarrheim</u> zum Thema „Beteten“
Lantershofen	18.30	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>
Donnerstag	09.02.	5. Woche im Jahreskreis
Gelsdorf	17.00	Weggottesdienst der Kommunionkinder der Grundschule Gelsdorf <u>im Pfarrheim</u> zum Thema „Beteten“
Eckendorf	18.00	Rosenkranzgebet
Lantershofen	18.30	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>
Freitag	10.02.	Gedenktag Hl. Scholastika, Jungfrau
Lantershofen	18.00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Birresdorf	18.00	Andacht
Samstag	11.02.	
Lantershofen	11.00	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>
Gelsdorf	17.30	Vorabendmesse (verlegt von Holzweiler)
<i>mit Probepredigt eines Studenten des Studienhauses</i>		
Sonntag	12.02.	6. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für das Bischöfliche Priesterseminar		
Eckendorf	09.30	Wortgottesdienst
Leimersdorf	09.30	Hochamt
<i>mit Probepredigt eines Studenten des Studienhauses</i>		
Lantershofen	10.45	Hochamt
Ringen	18.00	Abendmesse
Montag	13.02.	6. Woche im Jahreskreis
Lantershofen	18.30	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>
Dienstag	14.02.	6. Woche im Jahreskreis
Bölingen	19.30	Spirituelle Auszeit (siehe auch Seite 19)

Mittwoch	15.02.	6. Woche im Jahreskreis
Karweiler	17.00	Weggottesdienst der Kommunionkinder der Grundschule Ringen <u>im Pfarrheim</u> zum Thema „Beteten“
Nierendorf	18.30	Hl. Messe
Donnerstag	16.02.	6. Woche im Jahreskreis
Eckendorf	18.00	Rosenkranzgebet
Vettelhoven	18.30	Hl. Messe
Freitag	17.02.	6. Woche im Jahreskreis
Lantershofen	18.00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Birresdorf	18.00	Andacht
Samstag	18.02.	
Eckendorf	18.00	Vorabendmesse als Karnevalsmesse
<i>(siehe auch Seite 7 und Erläuterung auf Seite 10)</i>		
Sonntag	19.02.	7. Sonntag im Jahreskreis – Karnevalssonnt.
		Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei
Bengen	09.30	Hochamt mit Reimpredigt



Karnevalsmesse

Samstag 18.02.23

18:00 Uhr

Eckendorf



Sonntag 19.02.23

10:45 Uhr

Gelsdorf



Pfarreiengemeinschaft
Grafschaft



Gelsdorf	10.10	Rosenkranzgebet
Gelsdorf	10.45	Hochamt als Karnevalsmesse (siehe auch Seite 7 und Erläuterung auf Seite 10) <i>Leb. u. ++ des Möhnenvereins Gelsdorf</i> <i>Leb. u. ++ der Fidelity Möhnen Birresdorf</i>
Lantershofen	10.45	Hochamt
Mittwoch	22.02.	Aschermittwoch
Ringgen	17.00	Weggottesdienst der Kommunionkinder mit Austeilung des Aschenkreuzes
Oeverich	18.00	Rosenkranzgebet
Oeverich	18.30	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes
Lantershofen	18.30	Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes
Donnerstag	23.02.	Gedenktag Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna
Karweiler	17.00	Weggottesdienst der Kommunionkinder der Grundschule Ringgen <u>im Pfarrheim</u> zum Thema „Beten“
Eckendorf	18.00	Rosenkranzgebet
Lantershofen	18.30	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>
Esch	18.30	Hl. Messe
Freitag	24.02.	Hochfest des Hl. Apostels Matthias
Karweiler	17.00	Rosenkranzgebet
Karweiler	17.30	Hl. Messe mitgestaltet von der kfd „Untere Grafschaft“, anschl. Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal (Einladung folgt)
Lantershofen	18.00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Birresdorf	18.00	Andacht
Samstag	25.02.	
Lantershofen	08.00	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>
Karweiler	09.00 – 17.00	Beichtgang der Firmlinge
Leimersdorf	14.00	Taufe
Gelsdorf	17.30	Vorabendmesse (verlegt von Holzweiler) im Gedenken an die Hl. Walburga (Patronatsfest)
Sonntag	26.02.	1. Fastensonntag Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei
Eckendorf	09.30	Wortgottesdienst

Leimersdorf	09.30	Hochamt
Lantershofen	10.45	Hochamt
Ringen	18.00	Abendmesse
Montag	27.02.	1. Fastenwoche
Leimersdorf	15.45	Weggottesdienst der Kommunionkinder der Grundschule Leimersdorf <u>in der Kirche</u> zum Thema „Zeichen der Nähe – Sakramente“
Lantershofen	18.30	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>
Donnerstag	02.03.	1. Fastenwoche
Gelsdorf	17.00	Weggottesdienst der Kommunionkinder der Grundschule Gelsdorf <u>in der Kirche</u> zum Thema „Zeichen der Nähe – Sakramente“
Eckendorf	18.00	Rosenkranzgebet
Lantershofen	18.30	Hl. Messe <i>in der Kapelle des Studienhauses</i>
Bölingen	18.30	Hl. Messe
Freitag	03.03.	1. Fastenwoche
Lantershofen	18.00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Birresdorf	18.00	Andacht

PFARREIENGEMEINSCHAFT

Im Pfarrbrief können Sakramentenspendungen, Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Sterbefälle, Ordens- und Priesterjubiläen usw. mit Namen der Betroffenen sowie den Tag und die Art des Ereignisses veröffentlicht werden, wenn die Betroffenen nicht vorher schriftlich oder in sonstiger geeigneter Form widersprochen haben. Widersprüche sollten dem Pfarramt schriftlich mitgeteilt werden. Es ist nicht gestattet, personenbezogene Daten, z. B. Adressen usw., an Dritte weiterzugeben, die die Information für gewerbliche Zwecke nutzen können, sofern keine schriftliche Einverständniserklärung des Betroffenen vorliegt.

Tauftermine

Corona bedingt keine festen Termine, sondern nach Absprache, gerne auch kurzfristig!

Hochzeiten und Ehejubiläen

Wir bitten die Hochzeiten und Ehejubiläen im Pfarrbüro anzumelden und abzusprechen (mindestens 3 Monate vorher). Jubelämter können in die Sonntagsmesse integriert werden. Zelebranten können gerne auch von außen angefragt werden.

Krankenkommunion im Februar – Kommunionhelfer nach Absprache

Karnevalsmessen in Eckendorf und Gelsdorf

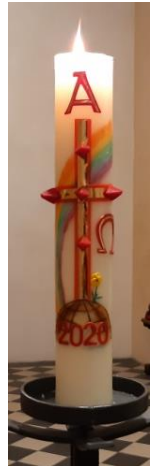
Es finden in diesem Jahr wiederum karnevalistisch gestaltete Eucharistiefiern statt, und zwar am Samstag, 18.02. um 18 Uhr in Eckendorf und am Sonntag, 19.02. um 10.45 Uhr in Gelsdorf. Es handelt sich dabei um eine „normale“ Sonntagsmesse mit den vorgeschriebenen Texten, bei der lediglich die Predigt in Reimen gehalten wird, die bekannten Kirchenlieder in Dialekt umgedichtet gesungen werden sowie die Lesung und die Fürbitten in Dialekt vorgetragen werden. Ob Karnevalist oder nicht, alle sind herzlich eingeladen, die Möhlen- und Karnevalsvereine wie immer gerne in ihren Uniformen. *Pastor Alexander Burg*

Osterkerzen 2023 für unsere Kirchen

In diesem Jahr beziehen die Kirchen der Pfarreiengemeinschaft ihre Osterkerzen wieder vom Karmelittinnenkloster St. Josef in Hauenstein/Pfalz. In vielen Pfarreien ist es schon Brauch, dass die Osterkerze, die wichtigste und in der Regel größte Kerze in der Kirche, gestiftet wird und nach einem Jahr den Stiftern überreicht wird. Diese können sie dann zu Hause in ihren Gebetsanliegen abbrennen.

In der Kirche brennt die Osterkerze in der ganzen Osterzeit in allen Gottesdiensten und das ganze Jahr über bei Taufen und in Sterbeämtern. Je nach ortsüblichem Brauch auch zu sonstigen Gottesdiensten außerhalb der Osterzeit, vornehmlich den Sonntagsgottesdiensten.

Wenn Sie die Osterkerze für ihre Gemeinde stiften wollen, können Sie sich im Pfarrbüro melden. Die Kosten für die 8 Kerzen der Pfarrkirchen und der Filialkirche Lantershofen mit 80 cm Höhe betragen jeweils 90 Euro, und für die beiden Filialkirchen Vettelhoven und Nierendorf, in denen Sterbeämter stattfinden, mit 60 cm Höhe jeweils 65 Euro. *Pastor A. Burg*



Kfd spendet für die „Tafel Ahrweiler“

Auch im Jahr 2022 haben die Katholischen Frauengemeinschaften (kfd) der Pfarreiengemeinschaft Grafschaft wieder im Anschluss an die Gottesdienste in den Pfarrgemeinden der Grafschaft am Elisabethentag und am darauffolgenden Sonntag um Spenden für die „Tafel Ahrweiler“ gebeten.

Diese Sammlung wird schon lange traditionell um den Gedenktag der heiligen Elisabeth von Thüringen, die sich zu ihrer Zeit um die Armen und Kranken gekümmert hat, durchgeführt. Auch heute noch ist sie den Frauen ein Vorbild, da es – gerade in diesen schwierigen Zeiten – viele Menschen gibt, die sich eine gesunde und ausgewogene Ernährung nicht immer leisten können und auf die Hilfe der Tafeln angewiesen sind.

Neben vielen Lebensmitteln ist auch die stolze Summe von 1.350 Euro in den Gemeinden gespendet worden. Die Spenden wurden Ende November als Bargeld und Tankgutscheine an die Tafel-Koordinatorin Mary Witsch übergeben, die sich im Namen der Tafel-Kundinnen und -Kunden und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Tafel Ahrweiler“ herzlich für diese große Spende bedankte.



Zum Foto: (von links) Gemeindefereferentin Ursula Richter, Mary Witsch, Uschi Griesbaum, Marlene Knieps von der kfd auf der Grafschaft, Brigitte Schmitt von der Tafel, Doris Krämer von der kfd sowie die beiden Tafelmitarbeiterinnen Helga Külshammer und Angelika Schorn betonen die Notwendigkeit solcher Spenden zum Erhalt der „Tafel Ahrweiler“
Foto: kfd

Kfd „Mittlere Grafschaft“

Neu!!!

**Handarbeitstreff -
Spieletreff**

Ab Dienstag, 07. Februar erweitern wir unseren Handarbeitstreff um einen **Spieletreff**.

Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim Leimersdorf. Alle, die gerne handarbeiten oder Freude an Karten- oder Brettspielen haben, sind herzlich eingeladen. Ab 17:00 Uhr ist auch die Bibliothek für einen Besuch geöffnet. Eine gute Möglichkeit beides miteinander zu verbinden.

Ansprechpartnerinnen sind

Esther Brombach Tel.: 02641 / 917549 – Maria Sonntag Tel.: 02641 / 21379

Freitag, 10. Februar, Stammtisch der kfd „Untere Grafschaft“, ab 19.00 Uhr im Winzerverein Lantershofen

Jahreshauptversammlung der kfd „Untere Grafschaft“

am **Freitag, den 24. Februar**, im Pfarrsaal in Karweiler (Einladung folgt).

„Save the Date“ – Fußwallfahrt der PG Grafschaft nach Limburg

Liebe Pilgerfreunde, die nächste Grafschafter Fußwallfahrt ist in Planung: Als Ziel haben wir uns die Domstadt Limburg ausgewählt. Wir wollen die Wallfahrt vom **Donnerstag, dem 31. August bis Sonntag, dem 3. September 2023** durchführen.



Beate Röhn, vom DRK Ringen, die uns schon auf der diesjährigen Wallfahrt nach Marienstatt zusammen mit Jürgen Peckart begleitet hat, hat uns zugesagt, dass sie uns auch nach Jürgens Tod unterstützen wird.

Die Wallfahrt wird uns nach derzeitiger Planung von Koblenz aus entlang der Lahn mit Übernachtungen in Bad Ems und der Jugendbildungsstätte Karlshof in Kirchähr bis Limburg führen, wo wir ebenfalls übernachten. Die weiteren Details stehen noch nicht fest, werden aber rechtzeitig bekanntgegeben.

Um einen Überblick über die benötigten Übernachtungsplätze zu bekommen, wäre ich dankbar für eine unverbindliche

Rückmeldung, ob ihr eure Teilnahme plant. Email: joachim.opfer@t-online.de,

Tel: 02641/78218

Bis dahin gehe ich, wie bei den vorherigen Wallfahrten, von etwa 30 Personen aus und werde entsprechende Zimmer reservieren. *Joachim Opfer*



Ergebnis der Sternsingeraktion 2023

Die Sternsingeraktion konnte in diesem Jahr wieder mit Kindern und Jugendlichen durchgeführt werden. Unter dem Sternsinger motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ wurden bisher ein Gesamtergebnis von **rund 18.000 Euro** in der Pfarreiengemeinschaft Grafschaft gesammelt.e Spenden im Pfarrhaus eingingen. Vielen Dank an die Kinder, die durch ihren Einsatz den Menschen in der Grafschaft den Segen bringen und Kinderprojekte in aller Welt unterstützen. Ebenso unser Dank den Eltern und den Begleitern, die die Kinder und Jugendlichen unterstützen und ihr Engagement fördern. Herzlichen Dank auch an alle Spenderinnen und Spender, die die Kinder freudig empfangen haben und durch ihre Spende Kinder in Not helfen. Falls die Sternsinger Sie nicht angetroffen haben, liegen die Segensstreifen in den Kirchen der Pfarreiengemeinschaft für Sie aus.

Hier einige Bilder und Berichte aus den Dörfern. Diese sind nur ein Ausschnitt aus den vielen Erlebnissen und dem großen Engagement rund um die Sternsingeraktion.

Die Sternsinger Holzweiler/ Esch/ Vettelhoven

Die Sternsinger waren am Samstag, den 07.01. wieder in Esch, Holzweiler und Vettelhoven unterwegs und haben den Segen zu unseren Häusern und viel Freude zu den Menschen gebracht. Insgesamt waren zwanzig große und kleine Kinder in den

Dörfern unterwegs und doch konnten nicht alle Haushalte besucht werden. Wer noch einen Segen für sein Haus wünscht, findet an der Krippe in der Escher Kapelle noch Segensaufkleber zum Mitnehmen. Die Sternsinger-Aktion stand unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit.“ Zu dem Thema wurde mit den Kindern und Eltern bei Pizza und Getränken der Film „Willi in Indonesien“ angeschaut. Der Film erzählt kindgerecht, wofür die stolze, gesammelte Geldsumme verwendet wird.

Die Sternsinger Oeverich

Danke sei allen gesagt, die die Kinder mit offenen Armen an ihren Haustüren empfangen haben.

Die Sternsinger Lantershofen

Bei trockenem Wetter haben 25 Kinder in 7 Gruppen am Samstag, den 07. Januar in Lantershofen alle Straßen geschafft. Die Kinder waren überaus tüchtig und sind mit ihren Betreuern durch das Dorf gegangen. Es waren auch diesmal wieder viele "junge" Sternsinger dabei, für die es sicher teilweise sehr anstrengend war. Sie werden alle wohl viel Positives von dieser Aktion mit ins neue Jahr nehmen. Am



Mittwochabend, den 04. Januar, hatten sie gemeinsam schon in einem Aussendungsgottesdienst in der Kirche zu Ringen den Film „Willi in Indonesien“ angeschaut. Es wurden einige Informationen über die Aktion gegeben und die Sternsinger-Lieder gemeinsam gesungen. Dann wurden die Kreide, die Segensstreifen, die Segensarmbändchen und die Sternsinger selbst gesegnet und zu ihrem Gang durch die Dörfer ausgesandt.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die sich an der Sternsinger-Aktion 2023 beteiligt haben: Müttern, Vätern und den Helfern und Begleitern und nicht zuletzt und vor allen Dingen den tüchtigen Sternsängern, die diese großartige Leistung für die Kinder in Indonesien und weltweit vollbracht haben. Die Kinder waren sehr froh, wenn sie von den Menschen in unserem Ort freundlich aufgenommen wurden und den Segen „Christus – Mansionem – Benedicat“ – Der Herr segne dieses Haus“ mit Kreide an die Türen schreiben oder einen Dreikönigssegel aufkleben durften.

In Karweiler wurde der Dreikönigssegel mit den Informationen über die Aktion dankenswerterweise durch eine Karweiler Familie in allen Häusern verteilt

Die Sternsingeraktion hat auch dieses Jahr wieder gezeigt, das wir trotz eigener Sorgen, die Kinder und Menschen in Not nicht vergessen.

Vielen Dank für Ihr Engagement. *Gemeindereferentin Ursula Richter*

Neujahrsempfang 2023 der Pfarreiengemeinschaft in Lantershofen

Am 15. Januar fand nach 3 Jahren coronabedingter Pause wieder ein Neujahrsempfang statt. Pfarrer Burg bezog sich in der Andacht, die um 17 Uhr in der Lantershofener Kirche dem Empfang vorausging, auf das Johannesevangelium (Joh. 1,29-34) von diesem Sonntag, in dem Johannes Zeugnis ablegte mit den Worten: „Seht das Lamm Gottes, das hinweg nimmt die Sünde der Welt“ und Jesus als den bezeichnete, auf den der Geist herabgekommen war. Der Geist wirkt auch in unserer Pfarreiengemeinschaft durch die vielen ehrenamtlichen Helfer und engagierten Mitarbeitern. Pfarrer Alexander Burg schloss die Andacht mit dem sakramentalen Segen für alle und lud zum Empfang im Winzerverein Lantershofen ein. Im Winzerverein war für Essen und Trinken gesorgt. Anita Schneider übernahm als Pfarreienvorsitzende das Wort und dankte allen Ehrenamtlichen von Herzen für ihr Engagement. Sie freute sich besonders, nach drei Jahren Pause noch einmal einen Neujahrsempfang zusammen feiern zu können. Als 2020 der Empfang in Ringen stattfand, war dies durch die bevorstehenden Pfarreistrukturen noch nicht so sicher. Es waren ereignisreiche Jahre, Corona, die Flut und schließlich politische und wirtschaftliche Sorgen durch die Auswirkungen des Krieges in Europa. Anita Schneider ging auf die Erfahrungen und Sorgen der Menschen ein. Besonders betonte sie die Lernerfahrungen: Mut, Phantasie und Ideenreichtum, die bemerkenswert in der Corona-Pandemie zum Vorschein kamen. Dies betraf die Gestaltung der Messen und Gottesdienste unter Einschränkungen, Online-Sitzungen, Videoimpulse und vieles mehr. Sie ging auf das Lied „Stille Helden“ von den Höhnern ein und beschreibt damit Menschen, die dafür sorgen „dass der Laden läuft“. Ein großer Dank ging an die ehemaligen Pfarrgemeinderäte, die bestehenden beiden Räte in Eckendorf und Bengen, die lokalen Teams, welche das Gemeindeleben vor Ort gestalten und den „harten Kern“ bilden und alle Verwaltungsräte sowie den amtierenden Pfarreienvorsitzenden, für ihr ehemaliges und zukünftiges Mitwirken. Doch nicht nur Strukturen und Krisen waren ihr Anliegen, sondern auch Erneuerungen und Jubiläen. So feierten Pastor Klaes sein diamantenes und Regens Dr. Volker Malburg sein silbernes Priesterjubiläum. Auch Pfarrer Alexander Burg wurde für 10 Jahre in der Grafschaft mit Applaus bedacht. Einige Kirchen und Kapellen wurden renoviert oder feierten Jubiläum. Zum Ende ihrer Rede dankte die Pfarreienvorsitzende allen für die gute Zusammenarbeit. Ein Appell ging an die Gemeinschaft in der Kirche, inspiriert durch die diesjährige Firmvorbereitung nach den Themen aus der Trilogie „Herr der Ringe“, in der es vor allem um Gemeinschaft, Treue und gegenseitige Hilfe geht. Frau Anita Schneider bezog sich auf eine Wandlung, nicht nur in der Eucharistie, sondern im gesamten kirchlichen Leben, hin zu mehr Offenheit und Toleranz mit Verständnis und Zuwendung zu den Lebensentwürfen jedes Einzelnen. Sie schloss ihre Rede mit dem Zitat aus dem Film „Der Herr der Ringe“: „Doch es besteht Hoffnung, solange die Gemeinschaft treu bleibt“. Mit einem Dank und den besten Wünschen für das neue Jahr wurde das Glas erhoben und das Buffet eröffnet. Alle Anwesenden

konnten den Abend bei anregenden Gesprächen ausklingen lassen.
Gemeindereferentin Sabine Dettinger

Haushaltspläne 2023

Die Haushaltspläne des Kirchengemeindeverbandes Grafschaft und der 7 Kirchengemeinden liegen zu den gewohnten Öffnungszeiten im Pfarrbüro aus und können eingesehen werden. *Pastor Alexander Burg*

Sitzung des Pfarreienrates am Mittwoch, 01.03.

Am Mittwoch, 01.03. trifft sich der Pfarreienrat zu seiner Sitzung um 19.30 Uhr im Pfarrsaal in Karweiler.

Probepredigten einiger Studenten des Studienhauses

Professor Wolfgang Beck, der einer der Sprecher des „Wort zum Sonntag“ ist und neben seiner Professur in Frankfurt für die Homiletikausbildung (Predigtausbildung) im Studienhaus St. Lambert in Lantershofen einen Lehrauftrag hat, wird im Februar einige Sonntagsmessen zelebrieren, in denen Studenten des Studienhauses „Probepredigten“ halten. Es handelt sich um folgende Gottesdienste:

04.02. 17.30 Uhr Bengen Vorabendmesse

05.02. 09.30 Uhr Eckendorf Hochamt

05.02. 18.00 Uhr Ringen Abendmesse

11.02. 17.30 Uhr Gelsdorf Vorabendmesse

12.02. 09.30 Uhr Leimersdorf Hochamt

Wir heißen Prof. Beck und die Studenten herzlich willkommen. *Pastor A. Burg*

Singkreis Lantershofen

Der Singkreis, ist ein offener Kreis. Wer gerne ohne chorische Bindung, einen Gottesdienst musikalisch mitgestalten möchte, ist hier richtig.

Wir wollen die hl. Messe am 3. Fastensonntag, 12. März, vorbereiten. Dazu treffen wir uns am Donnerstag den 2. und 9. März in der St. Lambertuskirche Lantershofen, jeweils um 19.30 Uhr.

Wie immer ist jede / jeder herzlich willkommen. *Erich Althammer, Heinrich Fuchs*

MITTLERE GRAFSCHAFT

Ringen mit Beller und Bölingen –

Leimersdorf mit Birresdorf und Nierendorf und Oeverich

Dank für Krippenbau in Leimersdorf

Für den Aufbau der Krippe in Leimersdorf möchte ich mich beim gesamten Team bedanken. Zum Team gehören:

Norbert Weber, Alois Esser, Volker Tombeux, Hans-Peter Schäfer, Karl-Heinz Sontag und meine Tochter Ramona. Zuständig fürs Bäume schmücken waren Hans-Peter Schäfer und Karl-Heinz Sontag. Bei Ramona möchte ich mich bedanken für das Helfen beim Schmücken der Altäre. Für das leibliche Wohl der Helfer

war dieses Jahr meine Tochter Eva-Maria zuständig, dafür ein ganz besonderer Dank. *Eure Küsterin Gabi Sontag*

25-jähriges Jubiläum vom Jungen Chor Rainbow

„Wer hätte das gedacht? Nun singen wir schon 25 Jahre und können auf eine großartige Zeit zurückblicken.“ Vor 25 Jahren war es eigentlich nur als ein Projektchor zur Kinderkrippenfeier geplant, doch die Nachfrage mitzusingen war groß und es entstand ein Chor, der sich wöchentlich traf. Gisela Moog, Michaela Sturm und Heiko Oster übernahmen die Chorleitung. Der Jugendchor Rainbow war in den letzten Jahren auf Kommunionen, Firmungen, Hochzeiten und Geburtstagen zu hören, aber auch bei Jugendgottesdiensten, Jugendkreuzwegen, an Weihnachten usw. ist er nicht mehr wegzudenken. Besondere Highlights waren die Singwochenenden in Vallendar und Projekte wie das Singen in Berlin bei den Ökumenischen Kirchentagen. Natürlich durfte der Spaß nie fehlen und neben den Proben traf man sich zum Essen oder Bowlen. Während die Jubiläen 5 Jahre, 15 Jahre und 20 Jahre „Junger Chor Rainbow“ groß mit Konzerten in der Nierendorfer Kirche und der Bengener Kirche gefeiert wurden, organisierte der Junge Chor Rainbow - die Mitglieder sind mittlerweile ein wenig älter geworden – im November 2022 zum 25-Jährigen eine kleine Überraschungsfeier, natürlich auch mit Gesang. Die Chorleitung Michaela Nolden hat sich hierüber sehr gefreut.

Haben Sie oder hast du Lust, gemeinsam zu singen? Die Proben finden heute wie damals freitags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Pfarrsaal in Leimersdorf statt. Reinschauen lohnt sich.

Kirchenchor St. Stephanus Leimersdorf/Ringen

Wir haben mittlerweile mit den Proben an der Mozartmesse begonnen. Ein Aufführungsziel steht noch nicht fest, wahrscheinlich Mai/Juni. Die Proben sind, wie alle Proben, offen. Wir würden uns freuen, wenn der ein oder andere, der vielleicht mal Lust am Singen hat, reinschaut. Außer die Probe am Mittwoch, den 01. Februar die ausfällt!!, beginnen alle Proben, wie üblich, mittwochs Abend 19.30 Uhr.

Obere GRAFSCHAFT Holzweiler mit Vettelhoven und Esch

Wir laden herzlich zum Seniorennachmittag Holzweiler, Esch und Vettelhoven ins Jugendheim in Holzweiler ein: 7. Februar, 7. März, 4. April und 2. Mai, jeweils um 14.30 Uhr. Für Kaffee, Kuchen und Getränke wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Das Helfer-Team

Altarweihe und Wiedereröffnung der Pfarrkirche Holzweiler

Am **Sonntag, 14. Mai** feiern wir mit Weihbischof Robert Brahm um **14.30 Uhr** ein feierliches Pontifikalamt mit Altarweihe zur Wiedereröffnung der Kirche nach der Innenrenovierung. Anschließend wird ein Empfang im Jugendheim stattfinden.

In Vorbereitung auf den Tag treffen sich das „Team vor Ort Holzweiler“ (ehemals PGR) und der Verwaltungsrat am **Donnerstag, 23.02. um 19.30 Uhr in der Kirche**. Wer über den Personenkreis hinaus daran teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen. *Im Namen des VR und des „TvO“ Holzweiler, Pastor Alexander Burg*

Der Kirchengemeindeverband Grafschaft sucht ab sofort eine/n

Reinigungskraft m/w/d für Pfarrkirche in Holzweiler

Gesucht wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein/eine engagierte/r Mitarbeiter/in. **Der Beschäftigungsumfang beträgt derzeit 2,36 Stunden/Woche**. Anstellung und Vergütung erfolgen nach den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung für das Bistum Trier. Auskünfte erteilt das Pfarrbüro und Pfarrer Alexander Burg

Untere GRAFSCHAFT

Karweiler – Lantershofen - Bengen

800 Euro für die Tafel Pfarrei Karweiler-Lantershofen überreichte Spende an



wartungsrat einen Antrag zur **Dachsanierung** gestellt. Die Kosten dafür wurden vom Architekturbüro Unger auf **145.000 Euro** berechnet. Das Bistum hat diese Maßnahme bewilligt und gewährt einen Zuschuss von 60%, so dass die Kirchengemeinde 58.000 Euro aufbringen muss. Die **Durchführung** der Dachsanierung wird **für das Jahr 2024 geplant**. Zudem wurde die **Erneuerung der Heizungssteuerung** bewilligt. Diese Kosten belaufen sich auf **7.500 Euro**. Das Bistum gewährt einen Zuschuss von 90%, sodass die Kirchengemeinde dafür lediglich 750 Euro aufbringen muss. Spenden sind für die Baumaßnahmen weiterhin willkommen.

Spendenkonto Raiba Voreifel – IBAN DE51 3706 9627 5100 1274 17
Stichwort: Spende Dachsanierung



Andachten in der dunklen Jahreszeit
„Spirituelle Auszeit“

Dienstag, 14. Februar 2023,
19.30 Uhr, Kapelle Bölingen

Mittwoch, 15. März 2023,
19.30 Uhr, Kapelle Oeverich

Donnerstag, 27. April 2023,
19:30 Uhr Kapelle Vettelhoven

Orientierung

Zukunft

Trauer

Zukunftsängste

Gottesvorstellungen

Ich freue mich auf Ihr
Kommen und Mitfeiern!

Sabine Dettinger
(Gemeindereferentin)



Am 17. Dezember 2022 ist im Alter von 56 Jahren verstorben:

Pfarrer Michael Jung

Er war Kölner Bistumpriester und vormals Pfarrer in Meckenheim. In der Vakanz der Pfarreien der Grafschaft hat er vor allem in den Jahren 2010 bis 2012 in den Pfarreien der oberen Grafschaft viele Dienste getan.

Seit 2012 war er im Bistum Trier eingesetzt.

Er wirkte viele Jahre als Kooperator in der Pfarreiengemeinschaft Kyllburg und zuletzt als Kooperator in der Pfarreiengemeinschaft Heimbach-Engers. Die Beerdigung fand am Freitag, 13. Januar 2023 um 14 Uhr in Roschberg (Gemeinde Namborn – Saarland) statt.

„Kirche und Welt haben einen großen Lehrer des Glaubens verloren“ – Nachruf des Bischofs zum Tod von Papst Benedikt XVI.

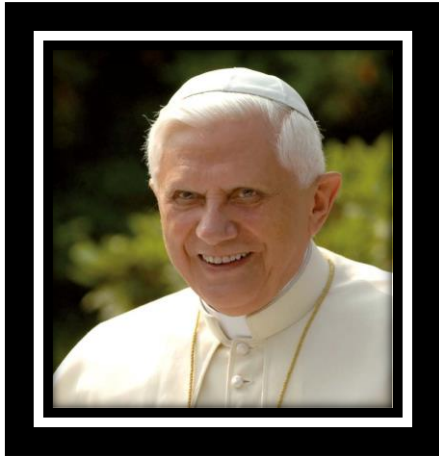
Mit dem Tod von Papst Benedikt XVI. haben Kirche und Welt einen großen Lehrer des christlichen Glaubens verloren. Wie kaum ein Zweiter hat Papst Benedikt es schon als Theologieprofessor, Bischof und Kardinal vermocht, Menschen unabhängig von ihrem Zugang zur Theologie die Botschaft des Glaubens aufzuschließen und sie dafür zu faszinieren. Auch als Papst blieb Benedikt XVI. ein Gelehrter, der zugleich mit einer hohen menschlichen Sensibilität begabt war. Sein großes Anliegen war es immer wieder, Glaube und Vernunft miteinander zu verbinden. Deshalb war auch der von ihm gewählte Name „Benedikt“ Programm: Der heilige Benedikt, der Vater des abendländischen Mönchtums, hat die Geistigkeit und Kultur Roms verbunden mit der Botschaft des Evangeliums. Aus dem Reichtum, den er uns mit seinen Schriften und Predigten hinterlassen hat, wird die Kirche noch lange schöpfen können.

Wenn es im Rahmen der Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs in der Kirche auch Kritik am Vorgehen des Verstorbenen in seiner Zeit als Erzbischof von München und Freising gab, so hat er in seiner Verantwortung als Präfekt der Glaubenskongregation wichtige Maßnahmen zu einer wirksameren Bekämpfung von sexuellem Missbrauch in der Kirche auf den Weg gebracht. Diesen Weg hat er als Papst Schritt um Schritt weiter fortgesetzt.

Als Benedikt XVI. spürte, dass seine Kräfte nachließen, hat er mit seinem freiwilligen Verzicht auf das Papstamt im Februar 2013 einen ebenso außergewöhnlichen wie mutigen Schritt gesetzt. Er hat damit einen nicht unwesentlichen Beitrag für ein menschlicheres Verständnis des höchsten Amtes in der Kirche geleistet. Ich bin davon überzeugt, dass man die Bedeutung des Pontifikats von Benedikt XVI. im Abstand noch stärker erkennen wird als dies schon heute der Fall ist.

Persönlich danke ich dem verstorbenen Papst für das große Vertrauen, das er mir mit der Ernennung zunächst zum Weihbischof und dann zum Bischof von Trier entgegengebracht hat.

„Alle Menschen wollen eine Spur hinterlassen, die bleibt. Aber was bleibt?“, so hat Benedikt XVI., damals noch als Kardinal Joseph Ratzinger, in der heiligen Messe zur Papstwahl gefragt. Seine Antwort auf die Frage „Was bleibt?“ lautete: **„Das Geld nicht. Auch die Gebäude bleiben nicht; ebenso wenig die Bücher. Nach einer gewissen, mehr oder weniger langen Zeit verschwinden alle diese Dinge. Das Einzige, was ewig bleibt, ist die menschliche Seele, der von Gott für die Ewigkeit erschaffene Mensch. Die Frucht, die bleibt, ist daher das, was wir in die menschlichen Seelen gesät haben – die Liebe, die Erkenntnis; die**



Geste, die das Herz zu berühren vermag; das Wort, das die Seele der Freude des Herrn öffnet.“

Die Ortskirche von Trier trauert um einen großen Glaubenszeugen. Sie tut es in Dankbarkeit für das, was Papst Benedikt XVI. in seinem Leben und seinem Dienst für Kirche und Welt in die Seelen von Menschen gesät hat, um sie für die Freude an Jesus, dem Herrn, zu öffnen. Sie betet darum, dass sich nun das, was er zeitlebens in faszinierender Sprache verkündet hat, an ihm erfüllt.“

Trier, 31. Dezember 2022

Dr. Stephan Ackermann, Bischof von Trier

MESSBESTELLUNG

Hiermit bestelle ich folgende Messe(n)/ Intention(en):

Vor- und Nachname	Terminwunsch
1.
2.
3.
4.

Der Bestellung liegen Euro (**pro Intention 5 €**) bei.

Der Name des/der Verstorbenen soll genannt werden in der Hl. Messe in:

(Ort)

Bitte geben Sie für Rückfragen Ihre Adresse an:

.....
Name, Vorname

.....
Telefon-Nr.

Bitte achten Sie darauf, dass Messbestellungen für den nächsten Pfarrbrief bis **Redaktionsschluss (15. Februar)** im Pfarrbüro Ringen vorliegen müssen.

Der Betrag für die Messbestellungen kann auch auf folgendes Konto der Pfarreiengemeinschaft Grafenschaft überwiesen werden: Raiffeisenbank Voreifel eG; IBAN: DE39370696275100589062

Bitte den Verwendungszweck angeben!

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES UND DES BISCHOFS FÜR FEBRUAR



Beten wir, dass die Pfarreien ihre Beziehung zu Gott und ihr Miteinander in die Mitte stellen und so erfüllt werden vom Glauben und von der Bereitschaft zur Geschwisterlichkeit und zur Offenheit gegenüber jenen, die es am meisten brauchen.

Für alle, die um ihre Existenz fürchten und unter gestiegenen Lebenshaltungskosten leiden.

Für die Menschen, die sich in Karnevalsvereinen engagieren und durch ihre Kreativität Menschen Freude schenken wollen.



Seelsorgeteam

Pfarrer Alexander **Burg**

T 02641 / 913942-0 – aburg@kk-grafschaft.de – freier Tag: Dienstag

Gemeindereferentin Ursula **Richter**

T 02641 / 913942-2 – urichter@kk-grafschaft.de

Gemeindereferentin Sabine **Dettinger**

T 02641 / 913942-3 – sdettinger@kk-grafschaft.de

Gesprächstermine nach Vereinbarung

Pfarrbüro und Sekretärinnen

Pfarrbüro Grafschaft-Ringen

Heppinger Straße 6 – 53501 Grafschaft

T 02641 / 913942-0 – F 02641 / 913942-9

Email: pfarrbuero@kk-grafschaft.de – Homepage: www.kk-grafschaft.de

Pfarrsekretärinnen Elisabeth **Gebhard** und Brigitte **Etten**

Montag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ebenfalls geschlossen ist das Pfarrbüro am Rosenmontag, 20. Februar.

Katholische Öffentliche Bücherei Leimersdorf

Die Bücherei ist aktuell zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag: 17.00 – 19.00 Uhr – Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

An Feiertagen sowie in den Schulferien ist die Bücherei mittwochs geschlossen.

Telefon während der Öffnungszeiten: 02641/24170

E-Mail: info@buecherei-leimersdorf.de – Internet: www.buecherei-leimersdorf.de

Weitere aktuelle Informationen zu den derzeit geltenden Öffnungszeiten der Bücherei und den während des Büchereibesuches einzuhaltenden Hygienemaßnahmen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.



Redaktionsschluss

Der nächste Pfarrbrief **März 2023** umfasst die Zeit vom **01.03. – 31.03.**

Termine, Berichte und Messintentionen werden angenommen bis **14. Februar.**

Impressum

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Grafschaft
Redaktion: Pfarrer Alexander Burg
Erscheinungsdatum: Februar 2023
Auflage: 1000 Exemplare
Pfarrbrief Abo: Anfragen an Pfarrbüro